



Gemeinde
Hallerndorf

www.hallerndorf.de



Informationsbroschüre für unsere Bevölkerung und Gäste




SENIOTEL®

Wir sorgen für Sie.
Bis ins hohe Alter.

Im Seniorenzentrum in Buttenheim sorgen wir für das Wohlbefinden von 60 SeniorInnen.

Neben vielfältigen therapeutischen Aktivitäten unserer ErgotherapeutInnen nehmen unsere SeniorInnen gerne an unseren Ausflügen und diversen Veranstaltungen teil.

Zusätzlich zur vollstationären Pflege, Kurzzeit- und Verhinderungspflege bieten wir

**ab Herbst 2017 Tagespflegeplätze in Buttenheim an.
Eine Tagesbetreuung als zweites Zuhause.**

Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne.

GKG 

Seniorenzentrum Buttenheim

Hauptstr. 91 - 96155 Buttenheim - Tel.: 09545 35955-0 - E-Mail: info@seniotel.de - www.seniotel.de

Wir besuchen Sie zu Hause und bieten:

Pflege zu Hause

ACASA



- pflegerische Versorgung (Langzeit- und/oder Verhinderungspflege)
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuung nach §45b
- betreutes Wohnen
- Tagespflege



WIR BERATEN SIE GERNE:

ACASA Seniorenhaus Altendorf

Michael Warter

Jurastr. 8 | 96146 Altendorf

Telefon: 09545 359803-50

E-Mail: warter.m@acasa-pflege.de

www.acasa-pflege.de

Grußwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Besucher und Gäste unserer Gemeinde,

mit dieser Broschüre stellt sich Ihnen die Gemeinde Hallerndorf in ihrer ganzen Vielfalt vor. Hier erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen Einrichtungen unseres Ortes – von den Kindertagesstätten, Angeboten für Kinder, Jugendliche und Senioren über kulinarische Schmankerl bis hin zu Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten der acht Ortsteile. Neben geschichtlichen Aspekten bietet Ihnen diese Broschüre zudem einen Überblick über unsere kulturellen Angebote, die unter anderem mehr als 50 ansässige Vereine ganzjährig anbieten. Informationen zur historischen Entwicklung der Ortsteile sowie die aktuellen Adressen und Kontaktdaten runden diese ab. Sie werden sehen – es lohnt sich, hier einzukehren, bei uns zu wohnen und zu leben.

Für mich persönlich ist unsere Gemeinde etwas ganz Besonderes – geprägt durch die idyllische Landschaft, die kulturelle Vielfalt und die Menschen, die mit ihrem Handeln und Denken dazu beitragen, dass Hallerndorf ist, was es ist: ein lebens- und liebenswerter fränkischer Ort, mit nachhaltiger und zeitgemäßer Entwicklung, aber auch mit dem Bewusstsein für den Erhalt von Naturräumen, Denkmälern, Traditionen und Bräuchen.

Aber verschaffen Sie sich selbst einen Eindruck über unsere lebenswerte Gemeinde mithilfe der Broschüre. Weitere Informationen erhalten Sie über unsere Webseite oder durch unser gesamtes Rathausteam.

Ob Gast oder Bürger – Sie sind jederzeit bei uns willkommen!

Mit herzlichen Grüßen



Ihr Torsten Gunselmann, 1. Bürgermeister



| | | |
|---|------------------------------|----|
| ■ | Rund um Hallerndorf | 2 |
| ■ | Unsere Ortsteile | 4 |
| ■ | | |
| ■ | Bioenergie | 9 |
| ■ | Bauen und Wohnen | 11 |
| ■ | Wirtschaft und | |
| ■ | Entwicklung | 13 |
| ■ | | |
| ■ | Tourismus und Freizeit | 15 |
| ■ | | |
| ■ | Ihre Gemeindeverwaltung ... | 16 |
| ■ | Der Gemeinderat | 19 |
| ■ | | |
| ■ | Zusammenarbeit mit | |
| ■ | den Nachbargemeinden | 21 |
| ■ | Wichtige Adressen | 23 |
| ■ | | |
| ■ | Bildung und Betreuung | 24 |
| ■ | Kirchen | 26 |
| ■ | Angebote für Senioren | 26 |
| ■ | Vereinsleben | 27 |
| ■ | Gesundheit | 29 |
| ■ | Ver- und Entsorgung | 31 |
| ■ | ÖPNV | 31 |
| ■ | | |
| ■ | Im Notfall | 32 |
| ■ | Branchen | 20 |
| ■ | Impressum | 32 |
| ■ | | |

An dieser Stelle bedanke ich mich ausdrücklich bei allen Helfern und Werbepartnern, die das Erscheinen dieser Broschüre unterstützt haben.



Teichlandschaft im Aischgrund

Rund um Hallerndorf

Einwohnerzahlen nach Ortsteilen (nur Hauptsitz – Stand 02.01.2017)

| | |
|----------------------|-------|
| Hallerndorf | 1.061 |
| Haid | 203 |
| Pautzfeld | 569 |
| Schnaid | 354 |
| Schlammersdorf | 444 |
| Stiebarlimbach | 84 |
| Trailsdorf | 834 |
| Willersdorf | 616 |
| Gesamt | 4.165 |

GEMEINDETEILE UND GEOGRAFIE

Die Großgemeinde Hallerndorf in Oberfranken entstand im Zuge der Gebietsreform (1972-1978) und setzt sich heute aus den Ortsteilen Haid, Willersdorf, Stiebarlimbach, Schnaid, Hallerndorf, Trailsdorf, Schlammersdorf und Pautzfeld zusammen. Ihre Gesamtfläche erstreckt sich über ein Gebiet mit knapp 42 km². Hallerndorf befindet sich ganz im Westen des Landkreises Forchheim und grenzt damit sowohl an den Landkreis Bamberg (Gemeinde Altendorf und Markt Hirschaid) als auch an den Landkreis Erlangen-Höchstädt (Stadt Höchstädt a.d.Aisch und Gemeinde Adelsdorf) an. Markant an ihrer Lage ist vor allem die Auenlandschaft des Unteren Aischgrundes, die die Gemeinde wie ein

grünes Band durchzieht. Die Aisch windet sich naturnah von Westen aus kommend durch das gesamte Gemeindegebiet und mündet an der östlichen Grenze in die Regnitz. Diese Flusslandschaft sorgt für eine flache Ebene, die sich nach Norden und Süden leicht erhebt.

LEBENS- UND LIEBENSWERT

Ihre zentrale Lage, die Nähe zu den Autobahnen A 73 und A 3 sowie die Anbindung am Main-Donau-Kanal sind klare Standortvorteile für die Gemeinde Hallerndorf als Wohn- und Industriestandort. Junge Familien locken neben den preiswerten Baugrundstücken auch vier Kindertagesstätten sowie die Grund- und Mittelschule in Hallerndorf an. Die medizinische Versorgung gewährleisten zwei Allgemeinarztpraxen und ein Zahnarzt im Gemeindegebiet. Das dörfliche Zusammenleben ist von einem lebendigen Vereinsleben mit vielen Veranstaltungen geprägt. Dafür sorgen vor allem die mehr als 50 Vereine und Verbände vor Ort.

Hallerndorf ist gekennzeichnet durch eine gute Infrastruktur und idyllisch im Aischtal mit unmittelbarer Nähe zur Fränkischen Schweiz und dem Steigerwaldgebiet gelegen. Zahlreiche Wander- und Radwege wie der Sieben-Flüsse-Wanderweg, der Jakobsweg, aber auch der Aischtal- und Regnitztalradweg führen durch typisch fränkische Ort- und Landschaften, entlang der Aisch und der langgezogenen Weiherketten in sanften

Hügellandschaften. Das größte Aushängeschild ist und bleibt aber die hervorragende fränkische Bier- und Esskultur: Mit sieben Brauereien und unzähligen Biersorten ist Hallerndorf weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt. Den typischen Aischgründer Spiegelkarpfen gibt es fast in jedem Gasthaus rund um Hallerndorf in den verschiedensten Variationen. Er kommt direkt aus den hiesigen Karpfenweihern, die seit Jahrhunderten von den ansässigen Teichbauern naturnah bewirtschaftet werden. Wer es typisch fränkisch mag, liebt auch die Einkehrmöglichkeit auf sieben Bierkellern in der Gemeinde Hallerndorf, die für jeden Geschmack etwas zu bieten haben.

Als Naherholungsgebiet für Gäste und Pilger ist in Hallerndorf zweifellos der Kreuzberg hervorzuheben. Erhöht und fast mitten im Gemeindegebiet gelegen, befindet sich dort die Kirche zum Heiligen Kreuz, die vor über 550 Jahren vom damaligen Grundherrn, der Grafenfamilie von Seckendorff, erbaut wurde und sogar dem Dreißigjährigen Krieg standhielt. Bis heute ist der Kreuzberg ein bekannter Wallfahrtsort, der neben der geistigen Einkehr mit seinen drei Bierkellern auch für das leibliche Wohl Sorge trägt

BRAUEREIEN UND BIERKULTUR

In Hallerndorf haben Brauereien und Bierkeller eine besondere Tradition. Im heutigen Gemeindegebiet gab es bis zum Zweiten Weltkrieg acht Brauereien, früher sogar eine Schlossbrauerei. Heute werden noch sieben Braustätten betrieben: Rittmayer in Hallerndorf, Rittmayer in Willersdorf, Brauhaus am Kreuzberg, Gänstaller in Schnaid, Witzgall in Schlammersdorf, Lieberth in Hallerndorf und Roppelt in Stiebarlimbach. Anlässlich des 500-jährigen Jubiläums des Bayerischen Reinheitsgebots wurde sogar ein „Verein zur Pflege der Bierkultur in der Gemeinde Hallerndorf“ gegründet.

DIALOG IM SCHLOSS

Mit der Kulturreihe „Dialog im Schloss“ bietet die Gemeinde im Rathaussaal für ihre Bevölkerung eine nicht alltägliche Form des begegnenden Gesprächs (äußerer Dialog) und der persönlichen Auseinandersetzung (innerer Dialog) an. Die Veranstaltungen beinhalten Themen aus den Bereichen Zukunftsentwicklung, Nachhaltigkeit, Wirtschaft bis hin zu Unterhaltung, Musik und Philosophie.



PARTNERGEMEINDE DRENA

Bereits im Jahr 1989 wurde die Partnerschaft zwischen den beiden Gemeinden Drena im Trentino in Norditalien und Hallerndorf offiziell besiegelt. Dieser Verbindung ging ein jahrelanges Kennenlernen mit Besuchen einzelner Familien aus Willersdorf voraus. Seither bestehen zahlreiche private Freundschaften sowie regelmäßige Kontakte zwischen Schülern, Bürgern und Vereinen aus Drena und Hallerndorf, wobei mögliche Sprachbarrieren einfach durch gegenseitige herzliche Gastfreundschaft überwunden werden. Als äußeres Zeichen der Verbundenheit wurde das Gastgeschenk der Drenaer zum 25-jährigen Partnerschaftsjubiläum – ein handgearbeiteter dreiteiliger Brunnen – in der Ortsmitte von Willersdorf aufgebaut und in Betrieb genommen.

WEIHNACHTSMARKT

Am ersten Adventswochenende verwandelt sich der Rathausinnenhof regelmäßig zu einer zauberhaften Budenstadt. Viele Besucher genießen das schöne Ambiente und das abwechslungsreiche Programm für Jung und Alt, um sich auf die vorweihnachtliche Zeit einzustimmen. Auch unsere Partnergemeinde ist alle zwei Jahre auf dem Weihnachtsmarkt mit einem Verkaufstand vertreten.



25-jähriges Partnerschaftsjubiläum mit Drena im Jahr 2015

Unsere Ortsteile

HALLERNDORF

Hallerndorf entstand bereits im 8. Jahrhundert. Als vorbambergische Siedlung lag Hallerndorf außerhalb des Königsgutbezirks Forchheim. Vom 15. bis Mitte des 17. Jahrhunderts regierten im Gemeindegebiet die Adeligen des Rittergutes von Seckendorff; 1476 wurde im Ort nachweislich eine Kirche errichtet. Eine Dorfordnung wurde 1485 in Kraft gesetzt. In der zweiten Hälfte des 14. Jahrhunderts stand in Hallerndorf ein Wasserschloss, das 1525 niederbrannte. 1586 erbaute man ein neues Schloss, dessen Reste 1812 abgetragen wurden.



Ortsansicht Hallerndorf

Bereits 1808 bildete Hallerndorf mit Schnaid und Stiebarlimbach eine Gemeinde. Im Jahre 1818 wurde die Gemeinde aber geteilt, bis diese im Rahmen der Gebietsreform der 1970er Jahre wieder zusammengefasst wurde. Seitdem hat sich Hallerndorf immens entwickelt. Der Hauptort ist durch zahlreiche Wohnbausiedlungen stark gewachsen und bildet mit dem Sitz der Grund- und Mittelschule, dem Rathaus mit Gemeindebücherei, einer Kindertagesstätte, einer Außenstelle der Forstverwaltung und zwei Ärzten den Mittelpunkt der Gemeinde. Auch auf kirchlicher Ebene bildet Hallerndorf mit zahlreichen Feierlichkeiten, Veranstaltungen und einem eigenen Pfarrheim das Zentrum der Seelsorgeeinheit im „Unteren Aischgrund“. Die vielen Vereine, Gruppen und Verbände bieten mit vielfältigen Aktivitäten und Festen das ganze Jahr über ein buntes Programm. Besonders bekannt sind aber seit jeher die beiden Brauereien Lieberth und Rittmayer, die mit ihren typisch fränkischen Gaststätten und Bierkellern sowohl am Kreuzberg als auch im Ort selbst ganzjährig die Gäste mit fränkischen Speisen und Bieren verwöhnen.

WILLERSDORF

Die erste urkundliche Erwähnung erfuhr Willersdorf 1362. Schon 1450 hatte der Ort eine umfangreiche Gemeindeordnung. Seit 1600 hatte Willersdorf eine eigene Schule, bis 1971 mit Hallerndorf ein Schulverband eingegangen wurde. Bis Anfang des 17. Jahrhunderts wurden die Gottesdienste vom St. Martin Stift aus Forchheim gehalten. Im Jahr 1602 stiftete Pfarrer Friedrich Bernard eine eigene Pfarrei für seinen Geburtsort Willersdorf. Während des Dreißigjährigen Krieges gab es in Willersdorf viele Zerstörungen und Brandschatzungen, von denen man sich nur langsam erholte. Bis zur Gründung Bayerns gehörte Willersdorf zum Amt Schlüsselau. Zusammen mit Haid war Willersdorf eine selbstständige Gemeinde bis zur Gebietsreform 1972, mit der die Bildung der Gemeinde Hallerndorf in ihrer heutigen Form erfolgte. Von der früheren Eigenständigkeit zeugen noch heute zahlreiche Vereine und Verbände. Durch die drei renommierten Speisegaststätten – den Landgasthof und Hotel Rittmayer, den Gasthof Fischer – Gasthaus zum grünen Baum und das Gasthaus Vasold – ist der Ort weit bekannt. Die Kellerschänke Lunz am Rande des Waldgebietes der „Unteren Mark“ lädt auf ihrem großen Areal mit Kinderspielplatz ebenso zur Einkehr ein. Auch der mittelständische Erfrischungsgetränkhersteller „Kreuzbergquelle Ackermann“ ist im Ort ansässig. Die jüngsten Entwicklungen hat Willersdorf aber im Bereich der erneuerbaren Energien vollzogen. Dank zahlreicher Stromerzeugungsanlagen sowie eines genossenschaftlich betriebenen Nahwärmenetzes ist es 2013 offiziell zum „Bioenergiedorf“ ernannt worden.



Ortsansicht Willersdorf



Dorfgemeinschaftshaus mit Brunnen
in der Ortsmitte von Haid

HAID

Die Reichsministerialen – Geschlecht von Gründlach und deren Nachfolger, die Herren von Brauneck-Hohenlohe, die im Jahre 1315 das Erbe der Gründlacher übernahmen, waren die urkundlich ersterwähnten Lehnsherren von Haid. Das Dorf war aber bereits um die Jahre 900 bis 1000 gegründet worden. Haid wurde während des Dreißigjährigen Krieges völlig zerstört und blieb über 20 Jahre eine Wüstung. Erst ab 1655 fanden sich wieder neue Siedler ein. Seit Jahrhunderten ist der Ort für seine umfangreiche und dennoch naturnahe Teichwirtschaft bekannt. Trotz der sandigen Böden sind die tieferen Bodenschichten wasserundurchlässig, sodass die Himmelsweiher das ganze Sommerhalbjahr über nahezu konstant ihren Wasserstand halten können und optimale Voraussetzungen für den Aischgründer Spiegelkarpfen bieten. Diese Kombination aus Sandabbau und den langgezogenen Weiherketten ist auch der Grund, weshalb in der Haider Flur das Naturschutzgebiet „Langenbachgrund und Haarweiherkette“ auf einer Fläche von rund 150 ha im Jahr 1996 entstand. Weit über die Grenzen des Landkreises hinaus bekannt sind die alljährlich stattfindenden Fischereifachgespräche, die die Fachwelt der Teichwirtschaft mit der Politprominenz auf Landes- und Bezirksebene zusammenführen, um über aktuelle Fragen und Herausforderungen der Karpfenzucht zu diskutieren.

SCHNAID

Schnaid liegt auf einem Höhenzug zwischen den Unterläufen der Aisch und der Reichen Ebrach. Ursprünglich nannte er sich „Sneita“, was als Waldschneise wie auch als Höhenkamm gedeutet werden kann. Schnaid selbst entstand bereits im 8. Jahrhundert als freibäuerliche Siedlung. Wohl unter der Herrschaft der Schlüsselberger wurde es Sitz eines Zentgerichtes, bis dieses um 1478 nach Zentbechhofen verlegt wurde. Im Jahr 1455 machte der Fürstbischof Anton von Rothenhan Schnaid zur eigenen Pfarrei. Das Patronatsrecht für die Kirche, die den Apostelfürsten Petrus und Paulus geweiht ist, hatte die Äbtissin des Zisterzienserinnenklosters Schlüsselau inne. Das jetzige Gotteshaus wurde 1864 errichtet. Politisch bildete Schnaid mit Stiebarlimbach ab 1818 eine Gemeinde, wobei der Ortsvorsteher abwechselnd aus einem der beiden Orte gestellt wurde, bis man im Jahr 1974 in die Großgemeinde Hallerndorf integriert wurde. Dass Schnaid auch in den Landkreis Bamberg orientiert ist, ist der Pfarreigrenze zuzuschreiben. Zahlreiche gemeindeübergreifende Vereine wie der Gesangverein Lyra Schnaid-Rothensand oder der Sportverein DJK Schnaid-Rothensand sind Beweis für die Verbundenheit zu den Dörfern in der Nachbargemeinde Hirschaid. Im Laufe der letzten Jahrzehnte hat Schnaid aber nie seinen Reiz und Charme als kleiner, beschaulicher Ort verloren, was eindrucksvoll mit dem Sieg auf Kreisebene beim Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft – Unser Dorf soll schöner werden“ im Rahmen der Dorferneuerung im Jahr 1993 bestätigt wurde.



Dorfbrunnen in der Ortsmitte von Schnaid

Unsere Ortsteile

STIEBARLIMBACH

In Stiebarlimbach stand früher ein Schloss, auf dem das fränkische Adelsgeschlecht „Stiebar“ sesshaft war. In einer Urkunde von 1454 ist ausdrücklich die Rede von „Fritz Stiebar zu Limpach“.

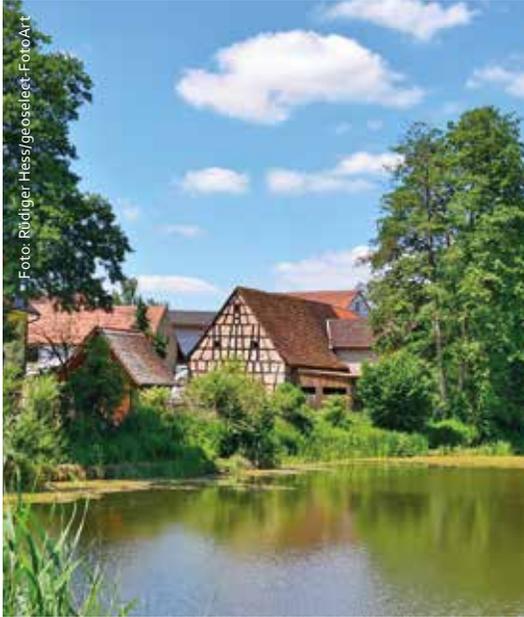


Foto: Rüdiger Hess/geoselect - FotoArt

Idyllisches Stiebarlimbach

1674 wurde das ganze Dorf vom Domkapitel zu Bamberg an das Kloster Banz verkauft. Die Zent in Limbach gehörte dem Zentamt Bechhofen, die Dorf- und Gemeindeherrschaft und die vogteiliche Gerichtsbarkeit dagegen dem Kloster Ebrach. Durch das Bier und dem idyllisch gelegenen Bierkeller der Brauerei Roppelt ist der kleinste Ortsteil Hallerndorfs wohl einer der bekanntesten. Auch die Kunst des Destillierens und des Brotbackens beherrscht man noch im Ort. Die Edelbrennerei Fleischmann bietet zahlreiche Sorten an Obstbränden und Likören an. Und der Hofladen der Familie Friedel lädt förmlich dazu ein, einen frischgebackenen Laib Brot direkt aus dem Holzofen bei einer Einkehr in Stiebarlimbach gleich mitzunehmen. Der bedeutendste Sohn des Ortes war aber zweifelsohne Pater Alfred Welker SJ, der als Missionar und Jeusitenbruder fast 30 Jahre in Kolumbien das Bildungs-, Arbeits- und Sozialprogramm „Die Kinder von Cali“ initiierte und begleitete. Er verstarb im Jahr 2015 im Alter von 76 Jahren.

TRAILSDORF

Nahe der Mündung der Aisch in die Regnitz liegt Trailsdorf. Seine Geschichte ist mit der der Nachbardörfer Seußling und Hallerndorf eng verknüpft. Da Trailsdorf kein Kirchdorf war, sondern zu den Pfarreien Seußling und später teilweise zu Hallerndorf gehörte, sind nur Informationen aus den Kirchenchroniken bekannt.

In einer Urkunde aus dem Jahr 1109 wird das Dorf zum ersten Mal als „Drawelesdorf“ erwähnt. Die Ableitung des Namens und seiner Deutung sind ungewiss. Viele Bewohner gingen damals neben der Landwirtschaft auch der Korbflechterei nach. Nebenbei bauten sie ihre Äcker an und holten so manchen Fisch aus der Aisch. Die Mühle in Trailsdorf hat im Laufe der Jahre ebenfalls ihr Gesicht gewandelt. Ursprünglich wurde sie als Papier-, Säge- und Mahlmühle betrieben. Heute dient sie der Stromerzeugung. Die „Trailsdorfer Kirchenspaltung“ – das obere Dorf gehörte zur Pfarrei Hallerndorf, das untere Dorf nach Seußling – wurde 1958 beendet. Seitdem ist Trailsdorf zusammen mit Schlammersdorf eine Filiale der Pfarrei Pautzfeld.



Foto: Rüdiger Hess/geoselect - FotoArt

Trailsdorfer Mühle

Seit der Gebietsreform im Jahr 1978 bildet Trailsdorf mit allen Dörfern des „Unteren Aischgrundes“ die Großgemeinde Hallerndorf. In den letzten vier Jahrzehnten haben sich in Trailsdorf zahlreiche Baugebiete entwickelt, die den Ort stark wachsen ließen. Nach wie vor leistet eine Vielzahl an Vereinen und Initiativen einen großen Beitrag zum kulturellen Leben und bereichern Trailsdorf mit ihren Festen, Bräuchen und Veranstaltungen. Die Bäckerei Linz, das Gasthaus Schwarzmann – bekannt für seine fränkische Küche – eine Kindertagesstätte, eine Zahnarztpraxis und eine gute Verbindung zu den Schnellstraßen machen Trailsdorf zu einem attraktiven Ortsteil in unserer Gemeinde, in dem sich sowohl Alteingesessene als auch Neubürger wohlfühlen.

SCHLAMMERSDORF

In einer Beschreibung der Pfarreien des Hochstiftes Bamberg von 1520 wurde die Kirche Schlammersdorf als eine Filiale von Pautzfeld erwähnt, womit die Existenz eines Gotteshauses zu dieser Zeit als sicher gilt. Von dieser ehemaligen Kirche ist der Turm erhalten, der aus dem 15. Jahrhundert stammt. Die Kirche selbst soll 1658, also nach dem Dreißigjährigen Krieg, gebaut worden sein. Fest steht, dass Schlammersdorf in dieser Zeit eingeäschert wurde. Die Dorf- und Gemeindeherrschaft in Schlammersdorf übten bis gegen Ende des 17. Jahrhunderts die Herren von Seckendorff aus. Aus schulischer und kirchlicher Hinsicht gehörte Schlammersdorf zu Pautzfeld. Erst 1933 löste es sich durch Gründung des Schulverbandes Schlammersdorf-Trailsdorf von Pautzfeld. Der Zusammenschluss dieser Gemeinden bewirkte auch den Umbau der Schlammersdorfer Kirche im Jahre 1956. Die bis dahin seelsorglich von Hallerndorf und Seußling aus betreute Ortschaft wurde der Pfarrei Pautzfeld angegliedert. Gerade die Korbmacherei hatte auch in Schlammersdorf eine große Bedeutung als zusätzliche Einkommensquelle neben der Landwirtschaft. Noch heute wird die Korbflechterei als eines der ältesten und vielseitigsten Handwerke in Schlammersdorf betrieben. Aber auch das Bierbrauen gehört in Schlammersdorf mit der Brauerei Witzgall zu einem festen Bestandteil der Dorfkultur. Ein Teil des Hallerndorfer Gewerbegebietes befindet sich am nordöstlichen Rand des Gemarkungsgebietes Schlammersdorf.



Gasthaus Witzgall

PAUTZFELD

Pautzfeld liegt im südöstlichen Teil der Gemeinde Hallerndorf am Main-Donau-Kanal. Erstmals urkundlich erwähnt wurde es 1129 als „Butesfeld“. Von Fürstbischof Ludwig von Meißen wurde der Ort 1370 zur selbstständigen Pfarrei erhoben. Einst stand in Pautzfeld ein Schloss, das die Ritter von Stiebar erbaut hatten. Dieses wurde aber im Bauernkrieg 1525 vollkommen zerstört, der genaue Standort kann heute nicht mehr bestimmt werden. Auch der Dreißigjährige Krieg setzte Pautzfeld schwer zu. Dem Krieg folgte 1634 auch noch die Pest, die zahlreiche Opfer forderte. Doch auch danach erlitt der Ort schwere Schicksalsschläge: Am 25. Januar 1657 zerstörte eine riesige Feuersbrunst Pautzfeld, die Pfarrei musste fortan von Seußling aus betreut werden. Erst als die Pfarrkirche in der heutigen Form bestand, wurde auch die Pfarrstelle neu besetzt.



Ortsmitte Pautzfeld mit Pfarrhaus

Während des 2. Weltkrieges wurden die Glocken aus dem 17. Jahrhundert zum Einschmelzen in ein Sammelager gebracht. Glücklicherweise konnten sie aber am 26. Juli 1947 unbeschädigt zurückgeführt werden. Erst 1978 gliederte sich Pautzfeld als letzte Ortschaft der Gemeinde Hallerndorf an und bildet damit die östliche Grenze des Gemeindegebietes. Der Main-Donau-Kanal grenzt als wichtige Wasserstraße direkt an Pautzfeld an. Bekannt durch seine beiden Gasthäuser bietet es mit dem Gasthof Kammerer und dem Gasthof Schneider auch eine hervorragende Gastronomie. Die Sanierung der Ortsdurchfahrt und ihre Aufwertung durch die Schaffung von Gehwegen und Blühstreifen war es auch, die im Rahmen der Dorferneuerung als Startprojekt in Pautzfeld im Jahr 2014 angegriffen wurde. Die räumliche Nähe zum S-Bahnhof Eggolsheim (ca. 1,5 km), eine Kindertagesstätte und zwei Physiotherapiepraxen stellen weitere wichtige Standortfaktoren dar.



Energie mit Zukunft für Hallerndorf

PROJEKT NACHHALTIGKEIT **N** 2017

Die Gemeinde Hallerndorf macht sich für eine zukunftssichere Energieversorgung stark. Ein ganzer Ortsteil, der durch die Kraft der Sonne und die Nutzung regionalen Holzes mit Wärme versorgt wird – dieses Konzept überzeugte auch den Rat für Nachhaltige Entwicklung. Die Jury wertete das von NATURSTROM konzipierte und umgesetzte Nahwärmeprojekt in Hallerndorf als wichtigen „Impuls für die Wärmewende“.

www.naturstrom.de

Die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen NATURSTROM und der Gemeinde Hallerndorf zeigt, wie Energie aus der Region und regionale Wertschöpfung auf kommunaler Ebene clever vereint werden. Dieses und weitere Projekte zeigen das NATURSTROM Engagement im Landkreis für eine dezentrale, nachhaltige und zukunftssichere Energieversorgung vor Ort.



naturstrom
ENERGIE MIT ZUKUNFT



In Franken zu Hause ...

- erdverlegter Rohrleitungsbau
- grabenloser Rohrleitungsbau
- Wassertechnik/Anlagenbau



ROTEC
Rohrtechnik GmbH

Am Pestalozziring 18 · 91058 Erlangen · Tel.: 09131/61664-0
Fax.: 09131/61664-23 · www.rotec-erlangen.de



Foto: Rüdiger Hess/geelect-FotoArt

Photovoltaikanlagen in Hallerndorf

Bioenergie

Bürgerengagement ist der Schlüssel und die treibende Kraft in der Energiewende. In der Gemeinde Hallerndorf wird die Strom- und Wärmewende durch dezentrale Kraftwerke vorangetrieben und realisiert.

WASSERKRAFT

Wasserkraftnutzung hat in Hallerndorf eine jahrhundertelange Tradition. Entlang der Aisch wurde in den Mühlen die Kraft des Wassers für den Antrieb von Getreidemühlen, Säge- und Hammerwerken genutzt. Bereits Ende des 19. Jahrhunderts setzte die Stromerzeugung durch Wasserkraft mittels Turbinen ein. Noch heute werden an den ehemaligen Mühlen in Trailsdorf und Willersdorf sowie im Kraftwerk in Hallerndorf Wasserkraftturbinen betrieben, die permanent klimaneutralen Strom erzeugen.

BIOGASANLAGEN

Im Gemeindegebiet entstanden seit der Novellierung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes im Jahr 2004 drei große Biogasanlagen. Sie sind in der Lage mithilfe der Vergärung von Biomasse bis zu 1500 kW Strom pro Stunde zu erzeugen. Das in den Anlagen produzierte Biogas wird mittels Blockheizkraftwerken zu Strom und Wärme umgewandelt. Der permanent erzeugte Strom wird in das Stromnetz eingespeist. Die Abwärme der Anlagen wird größtenteils für das Heizen von Gebäuden und das Trocknen von Brennholz genutzt. Die jüngste dieser Anlagen wird als Öko-Biogasanlage durch mehrere Biolandwirte und den Partner „Naturstrom AG“ betrieben. Das Projekt befindet sich außerhalb der Tank- oder Tellerdiskussion, da das zur Vergärung genutzte Kleegras im Rahmen der Fruchtfolge des Ökolandbaus ohnehin anfällt und Gülle, Mist sowie Landschaftspflegematerialien als Reststoffe ebenso in den Betrieben vorhanden sind. Die Anlage befindet sich im Gewerbegebiet Schlammersdorf und versorgt die Gebäude der umliegenden Unternehmen darüber hinaus mit Wärme.

PHOTOVOLTAIK

Aufgrund der hohen Förderung der Energieerzeugung durch Sonnenenergie wurden seit 2002 auf zahlreichen Dächern in den Orten Photovoltaikanlagen errichtet. Insgesamt beläuft sich die Zahl dieser Anlagen zwischenzeitlich auf 250 Stück. Auch die Gemeinde Hallerndorf stellte das Dach des Bauhofes für eine Bürgerphotovoltaikanlage zur Verfügung. Rund 30 Bürgerinnen und Bürger haben sich im Jahr 2008 an dieser Anlage finanziell beteiligt und profitieren noch heute von diesem lukrativen Anlagemodell, das gleichzeitig einen Beitrag zum aktiven Klimaschutz leistet.

BIOENERGIEDORF WILLERSDORF

Willersdorf hat mit der Gründung einer Bioenergiegenossenschaft den ersten Schritt zum aktiven Einstieg in die Energiewende im Gemeindegebiet gewagt. Bereits im Jahr 2012 setzte man sich mit der Nutzung von Abwärme einer großen Biogasanlage am Ortsrand auseinander. Das Ergebnis daraus war ein Nahwärmenetz, das eine eigens dafür gegründete Genossenschaft innerhalb kürzester Zeit realisierte und in Betrieb nahm. Seither werden über 80 Anschlussnehmer in der Ortschaft ganzjährig mit Wärme aus Gras, Mais, Getreide, Gülle und Mist versorgt. Ausgezeichnet mit dem Titel „Bioenergiedorf“ und dem „Bürgerenergiepreis Oberfranken“ ist die Bioenergiegenossenschaft Willersdorf angespornt, weitere Nachhaltigkeitsprojekte voranzutreiben. Eines davon ist ein Car-Sharing-Modell, bei dem nicht nur Genossenschaftsmitgliedern, sondern jedem Bürger ein Elektroauto zur privaten Nutzung zur Verfügung gestellt wird. Eine Erweiterung des Wärmenetzes ist in der Startphase.



DORMANN GmbH + Co.

Ihr Partner für die Lieferung von Sand, Kies, Ziersteinen, Rindenmulch, Humus, Schiefersplitt und Auffüllmaterial. – Verkauf auch an Privatkunden –

Fährstraße 6 · 91330 Eggolsheim/Neuses
www.dormann-kieswerk.de

Kieswerk: Am Ludwigskanal

- Ingenieurholzbau
- Dacheindeckungen
- Dachsanierungen
- Holzfassaden • Dachstühle
- Carports • Terrassen
- Balkone • etc.

Michael Kraus

Hutfeld 7 · 91352 Hallerndorf · Tel. 095 45/4 43 44
Mobil 01 74/683 40 55 · www.zimmererei-kraus.de



Holz für's Haus



JK Kredel Baustoffe

Perfektion in Service

Ihr Baustoffhändler in der Region

Am Binsig 6 · 91352 Schlammersdorf
Tel.: 0 95 45 - 3 59 92 44 · www.kredel-baustoffe.de

Bioenergie

NAHWÄRMENETZ HALLERNDORF

Das jüngste Nahwärmekonzept entstand 2016 im Hauptort Hallerndorf. Mithilfe eines vier Kilometer langen Rohrleitungsnetzes wird Warmwasser vom Erzeuger zu den Abnehmern transportiert. Das Herzstück des Nahwärmenetzes ist das Heizgebäude, das am Fuße des Kreuzberges am Ortsrand von Hallerndorf entstanden ist und von einer Tochtergesellschaft der „Naturstrom AG“ aus Forchheim betrieben wird. Fünf Heizkessel erzeugen mithilfe von Holzhackschnitzeln und Pellets genügend Wärme für die Wintermonate. Zusätzlich speist in der Übergangs- und Sommerzeit eine 1.300 m² große Freiflächen-Solarthermieanlage Warmwasser in das System ein. Das Außenkonzept für das holzverkleidete Heizhaus sah Transparenz und Ästhetik vor. Auf dem Grundstück des Gebäudes laden Sitzbänke zum Verweilen ein. Eine große Glasscheibe bietet jederzeit Einblick in die Technik und damit in das Innere des Heizwerkes. Ganz nach dem Vorbild des Bioenergieorfes Willersdorf ist der Hauptort Hallerndorf die zweite Ortschaft in der Gemeinde, deren Anwohner regenerativ mit Wärme versorgt werden können. Im ersten Bauabschnitt haben zunächst 100 Anschlussnehmer die Möglichkeit, ihr Anwesen mit regenerativ erzeugter Wärme zu versorgen. Auch die Gemeinde Hallerndorf hat Nahwärmeanschlüsse an ihre öffentlichen Gebäude und Liegenschaften legen lassen und versorgt diese zukünftig über das Wärmenetz. Ein zweiter Bauabschnitt soll die Zahl der Anschlussnehmer in der Ortschaft Hallerndorf nochmals erhöhen.

E-MOBILITÄT, LADESÄULEN FÜR ELEKTROFAHRZEUGE

Hallerndorf beteiligt sich im besonderen Maß an der Energie- und der Mobilitätswende, um die Klimaschutzziele der Bundesregierung zu erreichen. Mit der Inbetriebnahme des Heizhauses in Hallerndorf wurde die erste öffentlich zugängliche Typ-2-Ladesäule mit Schnellladefunktion für Elektrofahrzeuge im Gemeindegebiet durch die „Naturstrom AG“ realisiert. Weitere E-Ladesäulen sollen auf Grundlage eines landkreisweiten Standortkonzeptes in nächster Zeit an frequentierten Punkten im Gemeindegebiet von Hallerndorf errichtet werden.

Bauen und Wohnen

Aufgrund seiner hervorragenden Lage entlang der Regnitzachse und der Nähe zu den Zentren Bamberg, Erlangen und Herzogenaurach ist Hallerndorf eine gute und preiswerte Standortalternative.

In den letzten Jahren entwickelte die Gemeinde Hallerndorf aufgrund der hohen Nachfrage für private Interessenten regelmäßig preiswerte und attraktive Wohnbaugebiete im Gemeindegebiet. Das neueste dieser Areale entstand am südwestlichen Ortsrand des Hauptortes in Richtung Kreuzberg. Wegen seiner ruhigen und idyllischen Lage zur Aisch waren die 29 Baurechte im Neubaugebiet „Boint“ sehr begehrt. Die dortige Wärmeversorgung über das Nahwärmenetz machte den Einbau einer eigenen Heizquelle überflüssig. Weitere Baulandentwicklungen zu günstigen Konditionen sind in Planung. Zusätzlich ist die Gemeinde bestrebt, die Innenentwicklung in den Ortskernen voranzutreiben, Baulücken zu schließen und Leerstände zu revitalisieren. Durch private Initiativen gelangen immer wieder mustergültige Sanierungsbeispiele. Mithilfe eines Vitalitätschecks wurden leerstehende Immobilien und Grundstücke aufgezeigt. Damit sollen die Auswirkungen des demografischen Wandels auf die Ortsmitten mehr Berücksichtigung finden.

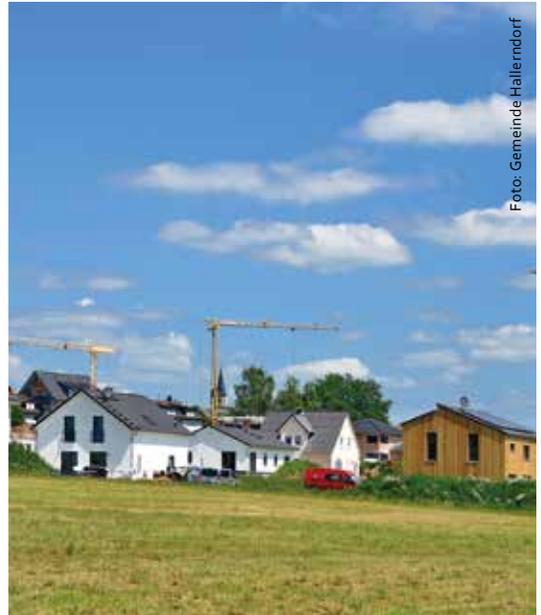


Foto: Gemeinde Hallerndorf

Baugebiet „Boint“

Liapor. Innovationen aus fränkischem Ton.



Liapor GmbH & Co. KG · Industriestr. 2 · D-91352 Hallerndorf · Tel. 095 45/4 48-0 · www.liapor.com



Malermeister Krampert

Farbe und Design!

- Maler- und Tapezierarbeiten ■ Wandtechniken
- Fassadengestaltung ■ Sandsteinimitation ■ Gerüstbau & Verleih

Hutfeld 21 ■ 91352 Trailsdorf ■ Tel. 095 45/44 32 935 ■ Fax 095 45/44 32 933
Mobil 01 71/3 19 75 24 ■ www.maler-krampert.de



OFENBAU ACKERMANN



GmbH & Co. KG
91352 Hallerndorf, Haid 28 A
Mobil 0172 7130807
info@kachelofen-ackermann.de
www.kachelofen-ackermann.de



Gewerbegebiet Pautzfeld und Schlammersdorf

Wirtschaft und Entwicklung

Mit bestens ausgebauter Infrastruktur, günstigen Steuerhebesätzen und preiswerten Gewerbeflächen bietet Ihnen die Gemeinde die Basis für die Verwirklichung Ihrer Ideen.

GEWERBEGEBIET

Zu der Metropolregion Nürnberg gehörend und inmitten der Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim liegend findet man das Gewerbegebiet Hallerndorf. Es hat direkten Anschluss an den Main-Donau-Kanal; die Anschlussstellen zu den Autobahnen A 3 und A 73 erreicht man in wenigen Minuten. Damit ist eine besonders gute und schnelle Verkehrsanbindung gesichert. Seit der Ausweisung des neuen Gewerbegebietes zwischen den Gemeindeteilen Pautzfeld und Schlammersdorf hat sich das Hallerndorfer Gewerbegebiet gerade wegen der wirtschaftsfreundlichen Politik stets weiterentwickelt.

Kontakt und Information bei Interesse zur

Ansiedlung Ihres Gewerbe- oder Industriebetriebes:

Torsten Gunselmann

0 95 45/44 39-1 11

SCHNELLES INTERNET

Eine schnelle Datenverbindung ist ein wichtiger Standortfaktor für Kommunen. Auch in der Gemeinde Hallerndorf gelang es mithilfe der Breitbandförderprogramme in allen Haushalten eine zeitgemäße Internetverbindung sicherzustellen. In allen Ortsteilen der Gemeinde steht VDSL zur Verfügung. Damit erreicht man Downloadraten von mindestens 30 Mbit/s, an Grundstücken und Gebäuden mit direktem Glasfaserschluss, wie im Neubaugebiet „Boint“ und im Gewerbegebiet Schlammersdorf, sogar bis zu 200 Mbit/s.

Des Weiteren treibt die Gemeinde in den Straßenzügen mit Tiefbaumaßnahmen die parallele Verlegung von Leerrohren – sogenannten „Speedpipes“ – für eine spätere Glasfaserversorgung voran.

INNENORTSENTWICKLUNG / DORFERNEUERUNG

Mithilfe von staatlichen Förderprogrammen wurden im Laufe der Jahre in zahlreichen Orten der Gemeinde die baulichen, verkehrstechnischen und kulturellen Verhältnisse verbessert. Eine große Chance bieten dazu die Mittel aus den Dorferneuerungsprogrammen, die immer auch Bürgerbeteiligung und Bürgerengagement voraussetzen.

Eine solche Dorferneuerungsmaßnahme bestreitet die Gemeinde Hallerndorf aktuell in Pautzfeld. Sie beinhaltet drei Schwerpunkte, die zum Teil schon umgesetzt sind: die Straßenraumgestaltung der Ortsdurchfahrt, die Renovierung des Gemeindehauses und die Neugestaltung des Areals rund um den Dorfweiher. Bis 2018 ist geplant, diese Arbeiten abzuschließen.

Im Vordergrund stehen nicht nur das äußere Erscheinungsbild des Ortes, sondern die Aktivitäten der Menschen vor Ort, die mit ihren Aktionen, mit ihrem Fleiß und Einsatz die zukunftsfähige Entwicklung ihres Dorfes positiv unterstützen und damit ihre Heimat erst lebenswert machen.



- Hausgebrautes Bier
- Karpfen aus eigener Zucht im Gasthaus
- Gemütliche Kelleratmosphäre auf dem Dorfkeller und Kreuzberg

Forchheimer Str. 2, 91352 Hallerndorf, Tel. 0 95 45 - 8558

Gasthaus Schwarzmann

Hallerndorfer Straße 13
91352 Hallerndorf/Trailsdorf

Tel. 095 45 / 71 17

Fax 095 45 / 45 55

gasthaus-schwarzmann@gmx.de

- Aischgründer Karpfen
- heimische Wildspezialitäten
- gutbürgerliche Küche
- großer Saal
- Nebenzimmer
- Fremdenzimmer

Brauerei und Gastwirtschaft Witzgall



**...empfiehlt ihre guten Biere und
Hausmacher Brotzeiten!**

91352 Hallerndorf · OT Schlammersdorf
Telefon 09545/7452

Herzlich Willkommen im

Rittmayerkeller am Kreuzberg

Pächter: Michael Seidelmann

Tel. 095 45/45 54

www.rittmayer.de/kreuzbergkeller

Lieberth Keller Kreuzberg

„Der Kleine in der Mitte“

Tel. 095 45/7 07 46

süffiges Bier
hausgemachte Brotzeiten
fränkische Küche

Hallerndorf



Brauerei – Gasthaus – Bierkeller
Tel. 091 95 72 63 – www.brauerei-roppe.lt

Tourismus und Freizeit

Eingebettet zwischen dem Steigerwald und der Fränkischen Schweiz bietet die Gemeinde Hallerndorf mit ihrer Umgebung zahlreiche Optionen. Die Region der Burgen, Höhlen und Genüsse lädt ein zu traumhaften Naturerlebnissen, spannenden Ausflugsmöglichkeiten und fränkischen Gaumenfreuden in allen Variationen.

KREUZBERG

Der Kreuzberg bei Hallerndorf war schon immer das Ziel frommer Pilger. So sind in der Blütezeit der Kreuzbergwallfahrt bis zu 23 Wallfahrten an einem Tag bezeugt. Die auf dem Berg „Hohenrode“ – heute Kreuzberg genannt – gelegene Kreuzbergkirche in gotischer Bauart wurde im Jahr 1463 im Auftrag der Herren von Seckendorff auf Schloss Hallerndorf erbaut. Die Kreuzbergkirche steht somit in enger Verbindung mit den beiden Schlössern in Hallerndorf. Noch heute finden an jedem Sonntag im Mai feierlich zelebrierte Maianachten mit Gastpredigern sowie von Mai bis September an jedem Dienstagabend um 18.30 Uhr eine Heilige Messe auf dem Kreuzberg statt. Überdies kommen Kunstfreunde im Kircheninnenraum auf ihre Kosten. Gerade die Mischung aus Natur und Kunst sowie der fromme Sinn der Gründer und Stifter, aber auch die Möglichkeit, jederzeit eine kaltes Bier und eine zünftige fränkische Brotzeit unterhalb der Kirche auf den Kellerbetrieben zu bekommen, machen den Kreuzberg in unseren Tagen zu einem lohnenden Ausflugsziel.

BRAUEREIEN UND BIERKELLER

Bereits im 15. Jahrhundert wurde in der Gemeinde Hallerndorf Bier gebraut. Allerdings dominierte in Hallerndorf und Umgebung wie vielerorts in Franken bis zum Dreißigjährigen Krieg der Weinanbau. Bis heute gibt es noch sieben familiengeführte Brauereien mit Gaststätten im Gemeindegebiet, die teilweise für Besuchergruppen Führungen durch ihre Sudhäuser und Lagerräume anbieten. Besonders in den Sommermonaten liegt ein Ausflug auf einen der vielen Bierkeller nah. Auf dem Kreuzberg unterhalb der Kapelle liegen drei Bierkeller, in denen man im schattigen Garten gemütlich ein Bier trinken kann. Diese sind das Brauhaus am Kreuzberg, der Lieberth Kreuzbergkeller sowie der Rittmayer Kreuzbergkeller. In Hallerndorf selbst findet man den Lieberth Dorfkeller sowie den urigen Rittmayer Gartenkeller. In Willersdorf, am Waldrand zur unteren Mark, ist die Kellerwaldschänke Lunz zu Hause und in Stiebarlimbach der weit bekannte Roppelt's Keller.

IN DER REGION

Die idyllische, abwechslungsreiche und kleinstrukturierte Landschaft im Unteren Aischgrund mit den vielen Orten, Bächen und Weihern lädt besonders zum Wandern und Radfahren ein. Ob Tagestouren oder Fernwander- und Radwege – im Regnitztal und Aischgrund hat man zahlreiche Möglichkeiten. Das über 2.000 Hektar große zusammenhängende Waldgebiet der „Unteren Mark“ ragt im Süden in die Gemeinde Hallerndorf hinein und bietet sich hierfür förmlich an. Bekannt ist die Region außerdem für ihre malerischen Teich- und Weiherlandschaften. Es ist überregional bekannt, dass im Aischgrund die Karpfenaufzucht eine große Rolle spielt und die Gasthäuser vor allem in den Monaten mit „r“ (von September bis April) die echt fränkischen Karpfenspezialitäten zubereiten und servieren. Doch auch die Hobbyangler kommen hier auf ihre Kosten, denn es bieten sich verschiedene Gewässer in der nahen Umgebung, allen voran die Aisch, zum Angeln an. Dass die Gemeinde Hallerndorf sehr naturnah liegt, beweisen die weitgestreckten Flora-Fauna-Habitat-, die Vogelschutz- und NATURA 2000-Gebiete entlang der Aisch.

Es befinden sich rund 200 Hektar Fläche in Naturschutzgebieten. Die beiden Naturschutzgebiete „Langenbachgrund mit Haarweiherkette“ bei Haid im Westen sowie die „Auenlandschaft Büg“ bei Eggolsheim im Osten der Gemeinde weisen eine einmalige Arten-, Biotop- und Strukturvielfalt auf. Sie bieten Lebensraum für mehr als 2.000 seltene und gefährdete Tier- und Pflanzenarten.



Gemütliches Beisammensein auf dem Bierkeller



Rathausplatz Hallerndorf

Fotos: Gemeinde Hallerndorf

GEMEINDE HALLERNDORF

Von-Seckendorf-Straße 10
91325 Hallerndorf
gemeinde@hallerndorf.de
www.hallerndorf.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr, Do. 13.30-18.00 Uhr
Auch außerhalb der Öffnungszeiten ist es nach Absprache möglich, Termine zu vereinbaren.

Bürgersprechstunde: Do. 16.00-18.00 Uhr, telefonische Voranmeldung erwünscht



Partnerschaftsbrunnen in Willersdorf



Kreuzbergkirche

Foto: Rüdiger Hess/geoselect-FotoArt



Blick zur Hallerndorfer Kirche St. Sebastian

Foto: Rüdiger Hess/geoselect-FotoArt

Fotos: Gemeinde Hallerndorf

Ihre Gemeindeverwaltung

Telefon 09545/4439-...

DIE MITARBEITER DER GEMEINDEVERWALTUNG



1. Bürgermeister

Torsten Gunselmann -111
buergermeister@hallerndorf.de

Bürgerbüro und Vorzimmer

Julia Schmitt -112 oder -0
julia.schmitt@hallerndorf.de
Vorzimmer Bürgermeister, Telefonzentrale, Amtsblatt, Beschaffung, Alters- und Ehejubiläen

Miriam Leisgang -113
leisgang@hallerndorf.de
Einwohnermeldeamt, Passamt, Gewerbeamt, Fundamt

Alexandra Fehse -121
fehse@hallerndorf.de
Einwohnermeldeamt, Passamt, Gewerbeamt, Raumbelegung, Soziale Angelegenheiten, Vertretung Vorzimmer

Haupt- und Finanzverwaltung

Hermann Seebauer -116
(bis 03/18); (Nachfolger ab 03/18)
seebauer@hallerndorf.de
Geschäftsleitung, Bauamt, Ordnungsamt

Christian Schmitt -118
christian.schmitt@hallerndorf.de
Kämmerei, Standesamt, Verbrauchsgebühren, Grund- und Gewbesteuer

Alexander Schlauch -114
schlauch@hallerndorf.de
Kassenverwaltung, Mittagsbetreuung, Hundesteuer, VHS

Karina Lovmo -115
lovmo@hallerndorf.de
Personalwesen, Kindertagesstätten, Friedhofswesen, Vertretung Kassenverwaltung

Bianca Loch -119
loch@hallerndorf.de
Baugebiete, Grund- und Gewbesteuer, Allianz Regnitz-Aisch



Geschäftsleitung: Florian Braun (ab 03/18) und Hermann Seebauer (bis 03/18)



Bauhofmitarbeiter (v.l.n.r.): Martin Schad, Maximilian Ruschig, Rainer Roppelt und Manfred Gunselmann



Bürgerbüro und Vorzimmer (v.l.n.r.): Alexandra Fehse, Miriam Leisgang, Julia Schmitt



Haupt- und Finanzverwaltung (v.l.n.r.): Christian Schmitt, Karina Lovmo, Alexander Schlauch, Bianca Loch

**TZucker
thomas** - **Zimmerei**
- **Holzbau**
- **Altbausanierung**
- **Innenausbau**
- **Dacheindeckungen**

Carl-Kreul-Straße 9 · 91352 Hallerndorf · Tel.: 09545/445171 · Handy: 0151/17406240

Elektro-Ochs

Elektro- und Kälteanlagen

Marianne Ochs

Schnaid 52
91352 Hallerndorf
Tel. 09543/7304



WAB Adi's Baggerbetrieb

Fuhr- und Baggerarbeiten jeder Art

- Pflasterarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Hausfreilegungen
- Erdarbeiten jeder Art
- Liefern von Schüttgütern
- Setzen von Natursteinmauern

Adalbert Wailersbacher

Hallerndorfer Straße 10 · 91352 Trailsdorf
Tel.: 09545 / 47 62 · Mobil: 0170 / 52 24 967

schreinerei weber

andreas-knauer-str. 16
91330 kauernhofen
tel. 09545/509143
fax 09545/509144

S Christian Sauer



Sanitär- und Heizungstechnik, Baufaschnerei

LEISTUNGEN:

Sanitär- u. Heizungstechnik · Erneuerbare Energien
Badinstallation · Blecharbeiten · Kundendienst

Hauptstraße 2 · 91352 Trailsdorf
Tel.: 09545/445363 · Fax: 09545/4409504
Mobil: 0173/7782489 · shk-sauer@gmx.de

Der Gemeinderat (für die Legislaturperiode 2014-2020)

Der Hallerndorfer Gemeinderat setzt sich aus dem 1. Bürgermeister und 16 Gemeinderäten zusammen. Die Mitglieder des Gemeinderates werden gewählt, um mit dem 1. Bürgermeister Entscheidungen zum Wohle der gesamten Gemeinde zu treffen. Der 1. Bürgermeister arbeitet hauptamtlich, die Gemeinderatsmitglieder sind in ehrenamtlicher Eigenschaft auf die Dauer von sechs Jahren gewählt.

BÜRGERMEISTER

1. Bürgermeister

Gunselmann, Torsten

Wählergemeinschaft Schnaid-Stiebarlimbach

2. Bürgermeister

Schwarzmann, Sebastian

Wählergemeinschaft Trailsdorf

3. Bürgermeister

Kotzer, Reinhold

Wählergemeinschaft Willersdorf-Haid

MITGLIEDER DES GEMEINDERATS NACH FRAKTIONEN

CSU Hallerndorf

Bauer, Ralph

Junge & Aktive Bürger

Erlwein, Mathias

Gunselmann, Georg

Wählergemeinschaft Hallerndorf

Bauer, Gerhard

Fischer, Werner

Wählergemeinschaft Pautzfeld

Bauer, Thomas

Düsel, Markus

Wählergemeinschaft Schlammersdorf

Sawinsky, Thomas

Wählergemeinschaft Schnaid-Stiebarlimbach

Ochs, Marianne

Ruschig, Reinhold

Wählergemeinschaft Trailsdorf

Kraus, Claudia

Linz, Robert

Schwarzmann, Sebastian

Wählergemeinschaft Willersdorf-Haid

Beck, Stephan

Fischer, Lothar

Kotzer, Reinhold



Der Gemeinderat Hallerndorf (v.l.n.r.): Werner Fischer, Stephan Beck, Lothar Fischer, Reinhold Ruschig, Ralph Bauer, Claudia Kraus, Mathias Erlwein, Thomas Bauer, Markus Düsel, 2. Bürgermeister Sebastian Schwarzmann, Gerhard Bauer, 3. Bürgermeister Reinhold Kotzer, Robert Linz, 1. Bürgermeister Torsten Gunselmann, Georg Gunselmann, Thomas Sawinsky. Es fehlt Marianne Ochs.



- mehrmals täglich frische Brezen (auch abends möglich)
- Snacks und gefüllte Partysnacks
- Stehcafé und Kaffee zum Mitnehmen
- verschiedene Brotsorten (eigene Sauerteigbereitung)
- Partybrötchen und Partyräder



Norbert Linz - Bäckermeister · Hauptstraße 30 · 91352 Trailsdorf · Tel. 095 45/381



**Kreuzberg Quelle Ackermann
GmbH & Co. KG**

Willersdorf 90
91352 Hallerndorf
Telefon 09195/7171

www.kreuzbergquelle.de

*Zertifiziertes
Unternehmen*



Edelbranntwein-Brennerei



ERGO

Versichern heißt verstehen.

Ihr Versicherungspartner vor Ort:

Agentur Rico Uhlig
Leithenweg 26, 91330 Eggolsheim
Tel 09191 3515518, Mobil 0171 5293405
rico.uhlig@ergo.de, www.rico.uhlig.ergo.de



**Regional
ist einfach.**

Wenn man sich für die Ziele der
Menschen vor Ort engagiert.

 **Sparkasse
Forchheim**

BRANCHEN

U=Umschlagsseiten

| | |
|---|-----------------------|
| Bauen, Wohnen & Garten | 8, 10, 12, 18, 22, 30 |
| Dienstleister | 8, 30 |
| Essen & Trinken | 14, 20, U3 |
| Gesundheit | 28, U3 |
| Industrie, Wirtschaft & Handel | 12 |
| Mobilität, Kfz & Zweiräder | 10, 22, 30 |
| Recht, Steuern, Finanzen und Versicherung | 20 |
| Shopping & Einkaufen | 22, 30, U3 |
| Soziales & Seniorenangebote | 28, U2 |
| Trauerfall | 32 |
| Ver- & Entsorgung | 8, 18 |

Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden

Die Gemeinde Hallerndorf arbeitet auf vielen Ebenen eng mit ihren Nachbargemeinden zusammen. Zum 01. Juni 2017 hat sie sich mit der Gemeinde Altendorf und den Marktgemeinden Buttenheim und Eggolsheim in einem Verein mit dem Namen „Allianz Regnitz-Aisch e. V.“ zusammengeschlossen, um die Potenziale der einzelnen Kommunen gemeinsam besser nutzen zu können. Auch auf dem Gebiet der Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung gibt es bereits seit vielen Jahren eine gut funktionierende Zusammenarbeit.



INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT „ALLIANZ REGNITZ-AISCH E. V.“

Immer mehr Gemeinden erkennen, dass es notwendig ist, über die eigenen Grenzen hinweg zusammenzuarbeiten und sich in kommunalen Allianzen zusammenzuschließen. Es geht darum, Kräfte zu bündeln und somit Synergien zu erzielen. Gleichzeitig haben die Gemeinden aber auch das Ziel, selbstständig und weiterhin identitätsstiftend wirken zu können.

Die Gemeinden Altendorf, Buttenheim, Eggolsheim und Hallerndorf haben sich zu einem kommunalen Verein mit dem Namen „Allianz Regnitz-Aisch e. V.“ zusammengeschlossen. Gemeinsam möchten die vier Bürgermeister den Herausforderungen der Gegenwart begegnen und für die Bürgerinnen und Bürger eine lebenswerte Zukunft gestalten. Dabei werden die Gemeinden vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken sowohl finanziell als auch fachlich unterstützt. Ziel ist es außerdem, sich als gleichwertige Partner zu sehen. Zusammenarbeit ist das Schlüsselwort für eine langfristige Sicherung der Eigenständigkeit und Zukunftsfähigkeit jeder einzelnen Gemeinde.

Mithilfe eines Geschäftsführers, einem sogenannten „Allianz-Manager“, sollen die ausgearbeiteten Ziele in den nächsten Jahren realisiert werden. Seit 01.06.2017 ist Herr Niklas Rhein der Geschäftsführer der „Allianz Regnitz-Aisch e. V.“ mit Sitz im Rathaus Altendorf.

Niklas Rhein

Jurastraße 1

niklas.rhein@regnitz-aisch.de

www.regnitz-aisch.de

095 45/44 33-14

Wichtige Themen der vier Kommunen sind:

- Innenentwicklung und Flächenmanagement (leerstehende Immobilien, Baulücken)
- Situation der Daseinsvorsorge, der Infrastrukturen und des öffentlichen Personennahverkehrs
- Dorfstrukturen, soziale Netze und Ehrenamt (u. a. Nachbarschaftshilfen, örtliches Brauchtum, Vereinsleben)
- Wirtschaft, Landwirtschaft und Tourismus
- Identität, Selbstbild sowie lokales und regionales Image

WASSER- UND ABWASSERZWECKVERBAND

Wasserzweckverband zur Wasserversorgung der Eggolsheimer Gruppe (ZWE)

Dieser Zweckverband wurde 1963 gegründet und besteht aus den vier Mitgliedsgemeinden Altendorf, Buttenheim, Eggolsheim und Hallerndorf. Seit Juni 1990 versorgt der Zweckverband nun 29 Ortschaften in seinem Verbandsgebiet. Auch die restlichen Ortschaften Schnaid (Gemeinde Hallerndorf) und Drosendorf (Markt Eggolsheim) werden voraussichtlich bis Anfang 2018 diesem Verband angegliedert.

Hauptstraße 27

91330 Eggolsheim

095 45/4 44-170

Notruftelefon bei Wasserrohrbrüchen 095 45/82 03

www.eggolsheimer-gruppe.de

Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Eggolsheim-Hallerndorf

In Zusammenarbeit beider Gemeinden wurde im Jahr 1988 eine vollbiologische Kläranlage errichtet und seitdem in Form eines Zweckverbandes gemeinsam betrieben und unterhalten.

Hauptstraße 27

91330 Eggolsheim

095 45/4 44-0

markt.eggolsheim@eggolsheim.de



Wohnaccessoires
& Schulartikel,
Geschenke und mehr

Inhaberin:
Ursula Steinwender-Dittrich

Hauptstraße 16
91330 Eggolsheim
Tel. 095 45 501 95
Fax 095 45 44 10 54

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09:00-12:15 Uhr
14:00-18:00 Uhr
Sa. 09:00-12:30 Uhr

AUTOHAUS ARMIN RIEDIGER



- Fairer Werkstattservice
- Neu- und Gebrauchtwagen mit Beschaffungsservice nach Wunsch
- Finanzierung
- TÜV/Dekra
- Unfall-Service
- Reifen

Stürmiger Weg 8
91330 Eggolsheim
Telefon: 09545 8588
Telefax: 09545 5887
autohaus-riediger@t-online.de

hubert ralf



HEIZUNG · BAD · GAS · SANITÄR

- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Brennwerttechnik
- barrierefreies Bad
- altersgerechtes Bad
- Badsanierung staubfrei zu 98%



☎ 09191/9763920

www.hubert-haustechnik.de



Autohaus
sitzmann
Citroën-Vertragswerkstatt

Agathe Sitzmann



Autovermietung
sitzmann

- Gebrauchtwagen
- Inspektion/Wartung/Reparatur für alle Fabrikate
- Unfallinstandsetzung
- Hauptuntersuchung durch TÜV bei uns im Haus

Annahmestelle

- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Flughafentransfer

91330 Eggolsheim-Neuses · Eisenbahnstraße 2
Telefon 095 45 / 94 99-0 oder 86 22 · E-Mail: Autohaus.Sitzmann@web.de

Wichtige Adressen

Agentur für Arbeit

Äußere Nürnberger Straße 1 09 191/715-0
91301 Forchheim
forchheim@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Dechant-Reuder-Straße 8 09 191/69875-0
91301 Forchheim
poststelle@adbv-ba.bayern.de
www.adbv-bamberg.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg

Schillerplatz 15 09 51/8687-0
96047 Bamberg
poststelle@aelf-ba.bayern.de
www.aelf-ba.bayern.de

Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken

Nonnenbrücke 7 a 09 51/837-0
96047 Bamberg
poststelle@ale-ofr.bayern.de
www.landentwicklung.bayern.de/oberfranken

Amtsgericht Forchheim

Kapellenstraße 15 09 191/710-0
91301 Forchheim
poststelle@ag-fo.bayern.de
www.justiz.bayern.de/gericht/ag/fo/

Arbeitsgericht Bamberg

Willy-Lessing-Straße 13 09 51/98042-01
96047 Bamberg
poststelle@arbg-ba.bayern.de
www.arbg.bayern.de

Bezirk Oberfranken

Cottenbacher Straße 23 09 21/7846-0
95445 Bayreuth
poststelle@bezirk-oberfranken.de
www.bezirk-oberfranken.de

Finanzamt Forchheim

Dechant-Reuder-Straße 6 09 191/626-0
91301 Forchheim
poststelle.fa-fo@finanzamt.bayern.de
www.finanzamt-forchheim.de

Handwerkskammer für Oberfranken

Kerschensteinerstraße 7 09 21/910-0
95448 Bayreuth
info@hwk-oberfranken.de
www.hwk-oberfranken.de

Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth

Bahnhofstraße 25 09 21/886-0
95444 Bayreuth
info@bayreuth.ihk.de
www.bayreuth.ihk.de

Jobcenter Forchheim

Äußere Nürnberger Straße 1 09 191/715-200
91301 Forchheim
jobcenter-forchheim@jobcenter-ge.de
www.arbeitsagentur.de

Landgericht Bamberg

Wilhelmsplatz 1 09 51/833-0
96047 Bamberg
poststelle@lg-ba.bayern.de
www.justiz.bayern.de/gericht/lg/ba/

Landratsamt Forchheim

Am Streckerplatz 3 09 191/86-0
91301 Forchheim
poststelle@lra-fo.de
www.landkreis-forchheim.de

Polizeiinspektion Forchheim

Fritz-Hoffmann-Straße 1 09 191/7090-0
91301 Forchheim
www.polizei-forchheim.de

Staatliches Schulamt im Landkreis Forchheim

Am Streckerplatz 3 09 191/86-9004
91301 Forchheim
mail@schulamt-forchheim.de
www.schulamt-forchheim.de

Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Oberfranken

Hegelstraße 2 09 21/605-1
95447 Bayreuth
poststelle.ofr@zbfbs.bayern.de
www.zbfbs.bayern.de

KINDERGÄRTEN

Haus der Kinder Pautzfeld

Leiterin: Frau Andrea Weber
Zeile 12 095 45/43 22
kiga-pautzfeld@hallerndorf.de

Katholischer Kindergarten

St. Sebastian Hallerndorf

Leiterin: Frau Gabriele Wirth
Schneider Straße 20 095 45/55 12
st-sebastian.hallerndorf@kita.erzbistum-bamberg.de

Kindergarten St. Margareta Willersdorf

Leiterin: Frau Monika Kaiser
Willersdorf 76 a 09195/9 21 57 19
kiga-willersdorf@hallerndorf.de

Kindergarten Trailsdorf

Leiterin: Frau Rebecca Fischer
Ringstraße 1 095 45/373
kiga-trailsdorf@hallerndorf.de

SCHULE

Grund- und Mittelschule Hallerndorf

Schulstraße 2 095 45/44 32 30
Außenstelle Willersdorf 09195/48 07
info@vs-hallerndorf.de
www.volksschule-hallerndorf.de

Offene Ganztagschule (OGTS)

Die OGTS bietet im Anschluss an den Vormittagsunterricht verlässliche Betreuungs- und Bildungsangebote. Das Angebot ist nach vorheriger Anmeldung kostenfrei. Ein warmes Mittagessen kann auf Wunsch kostenpflichtig hinzugebucht werden. Die OGTS ist ein freiwilliges schulisches Angebot, allerdings gilt eine Anmeldung verbindlich für das gesamte Schuljahr mit Anwesenheits- und Teilnahmepflicht. Eine Ferienbetreuung für Schüler berufstätiger Eltern wird in den Sommerferien wochenweise angeboten. Träger der Offenen Ganztagschule ist die AWO Kreisverband Forchheim e. V. Betreuungszeiten: Mo.-Do. 11.15-14.00 Uhr / -16.00 Uhr Kostenpflichtiges Zusatzangebot: Fr. 11.15-14.00 Uhr Anmeldung im Sekretariat der Schule 095 45/44 32 35 awo.ogs@vs-hallerndorf.de

Grund- und Mittelschule Hallerndorf



Foto: Gemeinde Hallerndorf



Ausflug zum Olympiapark im Rahmen des Ferienprogramms 2017

WEITERE BILDUNGSANGEBOTE

Gemeindebücherei Hallerndorf

Von-Seckendorf-Straße 10 095 45/44 39-134
 (altes Forsthaus)
 buecherei@hallerndorf.de

Öffnungszeiten:
 Di. 16.00-17.00 Uhr, Do. 16.00-18.30 Uhr

Medienbestand: ca. 5.000 Medien bestehend aus

- Büchern für Kinder (Bilderbücher, Vorlesebücher, Kinderbücher in allen Kategorien, Sachbücher)
- Jugendbücher (Krimis, Mädchen, Fantasie, Reality, Abenteuer)
- Literatur für Erwachsene (Krimis, Historisches, Tatsachenberichte, heitere Romane)
- Spiele und DVDs für Klein und Groß
- CDs, Hörbücher, MCs

vhs Forchheim

Hornschuchallee 20 091 91/86-10 60
 91301 Forchheim
 kontakt@vhs-forchheim.de
 www.vhs-forchheim.de

Außenstelle Hallerndorf:

Von-Seckendorf-Straße 10 (im Rathaus)
 Alexander Schlauch 095 45/44 39 14
 schlauch@hallerndorf.de

FERIENPROGRAMM

Die Gemeinde Hallerndorf bietet in den Pfingst- und Sommerferien ein abwechslungsreiches Ferienprogramm an. Dank der Unterstützung engagierter Vereine sowie Firmen aus der Region und der Hilfe von vielen Ehrenamtlichen kann die Gemeinde ein buntes und vielfältiges Angebot erstellen – von Erste-Hilfe-Kurs, Töpfern und Klettern über Schatzsuche bis hin zu Nachtwandern, Radtouren und Tagesausflügen. Hier ist für jeden etwas dabei! Anmeldungen über den Link auf unserer Homepage: www.hallerndorf.de

Für Fragen bitte telefonisch:

Alexandra Fehse 095 45/44 39-121
 Julia Schmitt 095 45/44 39-112

JUGENDBEAUFTRAGTER

Der Jugendbeauftragte ist ein Bindeglied zwischen der Gemeinde und dem Jugendausschuss bzw. Gemeinderat. Er stellt den Kontakt zwischen Gemeinde, Vertretern der Jugendarbeit, Kindern und Jugendlichen her und koordiniert deren Zusammenarbeit. Ziele des Jugendbeauftragten sind u. a. Gespräche mit den Kindern und Jugendlichen, die Fortführung des Ferienprogramms, aber auch die Wiederbelebung der Jugendtreffs.

Torsten Gunselmann 095 45/44 39-1 11
 Sprechstunde:
 letzter Do. im Monat, 18.00-19.00 Uhr

Angebote für Senioren

91352 Hallerndorf

SENIORENBEAUFTRAGTE

Die Seniorenbeauftragten nehmen die Interessen und Belange älterer Menschen sowie der Menschen mit Behinderung wahr und sind die Ansprechpartner vor Ort für Fragen „rund ums Alter“. Sie stehen sowohl den älteren Gemeindemitgliedern als auch deren Angehörigen mit Rat, Vermittlungsangeboten und im Einzelfall auch praktischer Hilfe zur Seite. Aufgaben der Beauftragten sind ferner die Erweiterung des kulturellen Angebotes in der Gemeinde und Schaffung geeigneter Teilnahmemöglichkeiten. Außerdem entwickeln sie Ideen zur Verbesserung der Lebensverhältnisse von älteren Menschen und schlagen der Gemeindeverwaltung mögliche Lösungsansätze vor.

Sebastian Schwarzmann 095 45/13 66
Reinhold Kotzer 09195/3392
Sprechstunde:
erster Do. im Monat, 18.00-19.00 Uhr

FREIZEIT

Seniorenkreis Hallerndorf

September-März: monatlich Mi. 14.30-18.00 Uhr
Mai: Maiandacht in der Pfarrkirche St. Sebastian Hallerndorf
Juni: Tagessausflug, Juli und August: Sommerpause
Krankenbesuche und Besuche im Altenheim zur Adventszeit
Pfarrheim, Kirchplatz 1
Kontakt und
Information über das Pfarrbüro 095 45/ 82 52

Seniorentag der Gemeinde Hallerndorf

Einmal im Jahr lädt die Gemeinde Hallerndorf alle Senioren aus dem Gemeindegebiet ab 65 Jahren zum Seniorennachmittag in die Doppelsporthalle ein. Dort startet das Programm mit einem gemeinsamen Mittagessen, anschließend gibt es Kaffee und Kuchen. Begleitet wird der Tag mit Musik und Tanz und einigen Beiträgen des Bürgermeisters und der Seniorenbeauftragten. Abschließend findet ein gemeinsamer Gottesdienst statt.

Tanz- und Gymnastikgruppe „50plus“

September-Juni: 14-täglich, jeweils Di. 9.00-11.00 Uhr
Juli und August: Sommerpause
Kontakt und Information
über das Pfarrbüro 095 45/ 82 52



Seniorenachmittag 2015

Kirchen

91352 Hallerndorf

Seelsorgeeinheit Unterer Aischgrund

Pfarrbüro Pautzfeld
Pautzfelder Straße 28 095 45/82 52
pfarrei.hallerndorf-pautzfeld@
erzbistum-bamberg.de
Sprechzeiten: Mo. 8.30-12.00 Uhr
Di. 14.00-17.00 Uhr, Do. 8.30-12.00 Uhr
Bürozeiten des Pfarrers: Di. 15.00-16.30 Uhr
Bürozeit der Gemeindeferentin:
Mo. 10.00-12.00 Uhr
Bürozeit des Pastoralreferenten:
Di. 13.00-15.30 Uhr

Bürostunde Schnaid

Schnaid 38, Ministrantenraum
Sprechzeiten: Di. 9.00-10.00 Uhr

Bürostunde Willersdorf

Willersdorf 106, Pfarrstübla „JuMiFraKi“
Sprechzeiten: Di. 10.30-11.30 Uhr

Ev.-luth. Pfarramt Christuskirche

Friedenskirche Eggolsheim
Pfarrer Ulrich Bahr 091 31/4 34 67
www.forchheim-christuskirche.de

Vereinsleben

Was wäre eine Gemeinde ohne ihre Vereine, ihre Feste und damit verbunden das Gefühl von Heimat, Gemeinschaft und Angekommen-Sein? Mehr als 50 Vereine sorgen in der Gemeinde Hallerndorf für ein reges und vielseitiges Vereinsleben und bieten jede Menge Möglichkeiten, die Freizeit aktiv zu gestalten, Gleichgesinnte zu treffen und sich ehrenamtlich zu engagieren.



Musikverein Pautzfeld e. V.

BUNTES VEREINSLEBEN

Unsere vier Sportvereine bieten verschiedenste Aktivitäten vom Fußball über Tennis, Gymnastik bis hin zum Wandern und Radfahren. Daneben sorgen Fischereivereine, Gesang- und Musikvereine, soziale Verbände sowie weitere Vereine und Initiativen für viel Abwechslung. Die Freiwilligen Feuerwehren mit ihren aktiven Truppen und dazugehörigen Vereinen in den jeweiligen Ortsteilen sind ein wichtiger Bestandteil und große Unterstützung für viele Aktivitäten. Sie vervollständigen damit die Vereinslandschaft in unserer Gemeinde und sorgen mit ihrem freiwilligen Dienst für den Brand- und Katastrophenschutz sowie für die technische Hilfeleistung bei Einsätzen sämtlicher Art.

DANKE FÜR IHR ENGAGEMENT!

Damit dieses vielseitige Vereinsleben mit all seinen Angeboten bestehen kann, braucht es das Engagement unserer Bürger. Viele Menschen bringen bereits neben ihrem Beruf die Zeit auf, um sich in ihrer Freizeit

ehrenamtlich und unentgeltlich zu engagieren und das Gemeindeleben abwechslungsreich zu gestalten. Bei Ihnen möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken!



Die Freiwillige Feuerwehr im Einsatz

SCHAUEN SIE DOCH MAL REIN

Eine komplette und regelmäßig aktualisierte Vereinsliste mit den jeweiligen Ansprechpartnern und Links zu weiterführenden Informationen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde:

www.hallerndorf.de ⇒ Leben ⇒ Vereine

Sie vermissen Ihren Verein auf der Webseite der Gemeinde? Der Vorstand oder ein Ansprechpartner hat gewechselt? Dann lassen Sie es uns wissen.

Julia Schmitt

095 45/4 43 91 12

julia.schmitt@hallerndorf.de



Aufstellen des Kirchweihbaums in Hallerndorf

HAAG Akustik · Augenoptik GmbH



Unsere Leistungen im Überblick:

- 👁️ Brillen
- 👁️ Sportbrillen
- 👁️ Kontaktlinsen
- 👁️ Lesehilfen
- 👁️ Führerschein-Sehtest
- 👂 Hörgeräte
- 👂 Tinnitus-Beratung
- 👂 Gehörschutz
- 👂 Zubehör
- Passfotos

Wir sind für Sie da:

Mo-Fr: 9.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Hartmannstraße 11 • 91330 Eggolsheim
Tel 09545-95 04 25 • Fax 09545-95 04 27

info@haag-akustik-augenoptik.de
www.haag-akustik-augenoptik.de



Wir
besuchen
Sie auch
gerne zu
Hause!

Ihr Partner für perfektes Hören und Sehen in Eggolsheim



Behandlung von Sprach-, Sprech-,
Schluck- und Stimmstörungen

Thoräcker 17 Tel. 09545/44 23 76
91352 Hallerndorf Fax 09545/44 09 510

www.logopaedie-hallerndorf.de
info@logopaedie-hallerndorf.de

MARTIN APOTHEKE

Eggolsheim

Rainer Kling

Hartmannstraße 40 • 91330 Eggolsheim
Telefon 0 95 45 / 3 88

Ihre Apotheke
mit der freundlichen Beratung in
allen Gesundheitsfragen!

Gabis Krankenpflegeteam

91330 Eggolsheim · Hauptstraße 32
Tel. 09545 4643 · Mobil 0172 8154550

Gabis Tagespflege

91301 Forchheim · Bayreuther Str. 61
Tel. 09191 9789366 · Mobil 0172 8154550

*Pflege mit Herz
und Verstand!*

VILLA VITAL

OSTEOPATHIE · PHYSIOTHERAPIE · WELLNESS

- Osteopathie
- Physiotherapie
- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Fango & Massage
- Aromaölmassage
- Honigmassage
- Ayurvedische Massagen

Sandra Dünninger
Pautzfelderstraße 10 · 91352 Hallerndorf
Telefon 0 95 45 44 32 00 · www.die-villa-vital.de

KLINIKEN

Klinik Fränkische Schweiz
Feuersteinstraße 2
91320 Ebermannstadt 09194/55-0
www.klinik-fraenkische-schweiz.de

Klinikum Forchheim
Krankenhausstraße 10
91301 Forchheim 09191/610-0
www.klinikumforchheim.de

Kreiskrankenhaus St. Anna
Spitalstraße 5
91315 Höchstadt a.d. Aisch 09193/630-0
www.kreiskrankenhaus-hoechstadt.de

Klinikum am Bruderwald
Buger Straße 80
96049 Bamberg 0951/503-0
www.sozialstiftung-bamberg.de

ALLGEMEINMEDIZIN

Fischer, Dres. Günter und Helena
Hallerndorf, Rötgärten 15 09545/70700

Gruca, Dr. Josef
Hallerndorf, Thoräcker 14 09545/8188

ZAHNMEDIZIN

Kindermann, Dr. Markus
Trailsdorf, Ringstraße 7 09545/50403
www.zahnarzt-kindermann.de

HEILPRAKTIKER

Gügel-Neumann, Karin
Hallerndorf, Melmäcker 19 09545/4434619
www.heilpraktikerin.quegel.info

LOGOPÄDIE

Wiemann, Julia
Hallerndorf, Thoräcker 17 09545/442376
www.logopaedie-hallerndorf.de

OSTEOPATHIE

Poth, Katrin
Heilpraktikerin, Osteopathie
Pautzfeld, Pautzfelder Straße 10 0152/22056855
www.osteopathie-poth.de

PHYSIOTHERAPIE

Utzmann, Claudia
Trailsdorf, Sandleite 8 09545/70727

Villa Vital
Dünninger, Sandra
Osteopathie, Physiotherapie
Pautzfeld, Pautzfelder Straße 10 09545/443200
www.die-villa-vital.de

Werber, Verena
Schnaid, Schnaid 43 09543/1709
Mobil 0178/6779899
www.physio-werber.de



MÜLLER HAUSTECHNIK



- Elektro • Heizung • Sanitär • Klima
- Gasinstallationen
- Solar- und Photovoltaikanlagen

Carl-Kreul-Straße 5 • 91352 Hallerndorf
Phone: 095 45/940 70

www.mueller-trailsdorf.de

Wir geben Kommunen ein Gesicht



inixmedia Bayern GmbH
Marketing & Medienberatung
Wetzelstraße 20
96047 Bamberg

fon 0951 700 869 0
fax 0951 700 869 20
mail jobs@inixmedia.de
web www.inixmedia.de

Willkommen im
Rosenbogen

Rosen- und Gartenräume

Bei uns finden Sie:
**Rosen, Buchs, Clematis,
Rosenbögen und Rankhilfen**
nach Maß und viele
Accessoires, die Ihren Garten
zum Traumgarten machen.

Schauen Sie sich unverbindlich um – in unserem
großen Schaugarten können Sie sich inspirieren
lassen. Auch Gutscheine sind erhältlich.

Willersdorf 43 • 91352 Hallerndorf
Telefon 091 95 / 18 35
www.im-rosenbogen.de

Öffnungszeiten: Fr. 13 - 18 Uhr • Sa. 10 - 15 Uhr

fotografie
hirschaid christel busch



09543 - 4426600
0160 - 97504455
www.fotografie-christel-busch.de



Anmeldung und Unterricht: Di. u. Do. 19.00-20.30 Uhr
Handy: 01 71/651 64 53 oder 01 79/2 32 05 67



Kittner & Weber
Ingenieurbüro GmbH

Herzogstraße 7
96242 Sonnefeld
Tel. 09562/980 09-0
Fax 09562/980 09-25
kittner-weber.ingenieurbuero@t-online.de

Schützenstraße 40b
96047 Bamberg
Tel. 0951/22 20 00-0
Fax 0951/22 20 00-29

Roberts Fahrschule

Inh. Robert Wichert



Anmeldung und Unterricht: Di. u. Do. 20.30-22.00 Uhr
Nur Klassen: CE & T • Handy: 01 71/651 64 53

ABFALL

Abfallberatung des Landratsamtes Forchheim

Dienststelle: Löschwöhrdstraße 5
91302 Forchheim 09191/86-62 02
Postanschrift:
Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim
abfallwirtschaft@lra-fo.de
www.lra-fo.de
⇒ Aufgabenbereiche ⇒ Abfallwirtschaft

Entsorgungszentrum Deponie Gosberg

Deponieverwaltung 09191/86-301
Müllabfuhr 09191/86-6306
Waage 09191/86-603 oder 09191/86-6305

Spermüll

Abholung nur nach Terminvereinbarung
Telefonische Anmeldung 09191/86-6005
Mo. u. Do. 8.00-14.00 Uhr, Di. u. Mi. 8.00-12.00 Uhr

Wertstoffhof Willersdorf

Östliches Ortsende Pumpstation /
unterhalb des Baugebiets Bündlein
Öffnungszeiten:
Sommer:
Di. u. Fr. 16.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-12.00 Uhr
Winter:
Di. u. Fr. 15.00-17.00 Uhr, Sa. 9.00-12.00 Uhr

TRINKWASSER

Zweckverband zur Wasserversorgung der Eggolsheimer Gruppe

Der Zweckverband wurde 1963 gegründet und besteht aus den vier Mitgliedsgemeinden Altendorf, Buttenheim, Eggolsheim und Hallerndorf. Seit Juni 1990 versorgt der Zweckverband nun 29 Ortschaften in seinem Verbandsgebiet, ab 2018 werden es 31 sein.
Hauptstraße 27
91330 Eggolsheim 09545/444-170
Notruftelefon bei Wasserrohrbrüchen 09545/8203
zwe@eggolsheim.de
www.eggolsheimer-gruppe.de

STROM UND GAS

bayernwerk Bamberg

Störungsnummer Strom 0941/28003366
Störungsnummer Gas 0941/28003355

BioEnergieDorf Willersdorf

Willersdorf 204 09195/9239710
bioenergiedorf-willersdorf@t-online.de
www.bioenergiedorf-willersdorf.de

Naturstrom

Äußere Nürnberger Straße 1
91301 Forchheim 09191/625650
forchheim@naturstrom.de
www.naturstrom.de
⇒ Die NATURSTROM AG ⇒ Standorte

WEITERES

Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger

Stefan Böhmer 09545/322585
Mobil 0171/2038222

Hochwassernachrichtendienst

www.hnd.bayern.de

Poststelle Willersdorf

Postfiliale Kreuzberg Quelle Ackermann
Willersdorf 90
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 14.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr

ÖPNV

Buslinien in die Gemeinde Hallerndorf

Linie 265

Forchheim - Buckenhofen - Hallerndorf - Willersdorf und zurück

Der Hallerndorfer Keller-Express des Verkehrsverbundes Großraum Nürnberg (VGN) führt von Forchheim aus nach Hallerndorf. Im Zwei-Stunden-Takt fährt die Freizeitlinie an den Wochenenden und an Feiertagen die Bierkeller in der Gemeinde an.

Im Notfall

IM NOTFALL

POLIZEI 110 *

FEUERWEHR UND
RETTUNGSDIENST 112 *

Gesundheit

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117*
(zu Zeiten, an denen die Praxen geschlossen haben)
Apotheken-Notdienst www.apotheken.de
Giftinformationszentrale
München 0 89/1 92 40
Zahnärztlicher
Notdienst www.notdienst-zahn.de

Nothilfe und Seelsorge

Nummer gegen Kummer 0 800/1110 - ...
Telefonseelsorge -111*
oder -2 22*
Kinder- und Jugendtelefon -333*
Elterntelefon -550*
WEISSER RING, Opfer-Telefon 116 006*

Sicherheit und Störungsdienste

Polizeiinspektion Forchheim 0 91 91/70 90-0
Sperrnotruf für EC-/Kreditkarten und
elektronischen Personalausweis 116 116*

* kostenlos

Impressum



Konzept und Betreuung

inixmedia Bayern GmbH

Geschäftsführer: Maurizio Tassillo
Wetzelstraße 20, 96047 Bamberg
Telefon: 0951/700 869-0, Fax: -20
bayern@inixmedia.de

Herausgeber

inixmedia GmbH Marketing & Medienberatung

HRB 5629, Kiel
Geschäftsführer: Thorsten Drewitz, Maurizio Tassillo
Liesenhörnweg 13, 24222 Schwentinental
Telefon: 0431/66 848-60, Fax: -70
info@inixmedia.de, www.inixmedia.de
 www.facebook.com/www.inixmedia.de

Im Auftrag der Gemeinde Hallerndorf

1. Auflage, Ausgabe Juli 2017

Redaktion Verlag: Katrin Zenk, Fabian Galla

Lektorat Verlag: Fabian Galla

Redaktion Gemeinde: Julia Schmitt

Anzeigenberatung: Bernd Kerzel

Layout/Satz: Sabrina Kahl

Druck: PMS GmbH Offsetdruck,

90530 Wendelstein, info@pms-offsetdruck.de
PN 1408

Text, Umschlaggestaltung, Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nicht gestattet. Weder die Gemeinde Hallerndorf noch der Verlag können für die Vollständigkeit und korrekte Wiedergabe der Inhalte eine Gewähr übernehmen.

Jeder Weg geht einmal zu Ende ...

Wir stehen Ihnen im Trauerfall oder bei der Bestattungsvorsorge zur Seite.



Deutsche Bestattungsvorsorge
Traueramt AG

Am Friedhof 4 · 96114 Hirschaid
und Hartmannstr. 25 · 91330 Eggolsheim
Tel.: 09543/85 17 05 · Mobil: 0171/4 06 11 61
www.bestattungen-schmuck.de

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Marianne Schmuck
Inh. Sandra Schmuck



Natur ist unsere Stärke

DON BOSCO APOTHEKE

APOTHEKER BURKARD

Das Team der Don Bosco Apotheke bildet sich regelmäßig über das empfohlene Maß hinaus fort. Bei uns wird QUALITÄT großgeschrieben, daher ist die Don Bosco Apotheke gemäß Satzung der Bayerischen Landesapothekerkammer nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert.

Unsere Schwerpunkte:

Homöopathie und Naturheilverfahren
Spagyrik · Pflanzenheilkunde
Biochemie · Mikrobielle Therapie
Alternative Medizin

- Lieferservice
- Bestellung auch per WhatsApp
- großzügige Parkplätze
- bequemer Autoschalter

Fährstraße 17 · 91330 Eggolsheim · Tel. 09545 322 222 · www.don-bosco-apotheke.com



Zahnarztpraxis

Dr. med. dent. Markus Kindermann

Ringstraße 7
91352 Hallerndorf/Trailsdorf
Telefon 095 45 - 50 403
www.zahnarzt-kindermann.de

Unsere Sprechzeiten:

| | |
|-----|-------------------|
| Mo: | 8.00 - 12.00 Uhr |
| | 14.00 - 18.00 Uhr |
| Di: | 8.00 - 12.00 Uhr |
| | 15.00 - 20.00 Uhr |
| Mi: | 8.00 - 12.00 Uhr |
| | 14.00 - 19.00 Uhr |
| Do: | 8.00 - 12.00 Uhr |
| | 14.00 - 18.00 Uhr |
| Fr: | 8.00 - 12.00 Uhr |
| | 13.00 - 17.00 Uhr |

**Blumen- und
Straußbinderei**

Hochzeitsfloristik

Dekorationen

Pflanzen

Natürlich
Individuelle
Gestaltung

**Blumen
Kupfer**

St. Martin Str. 14 | 91330 Eggolsheim
Tel. 095 45/3 45 | www.blumen-kupfer.de



Rittmayer
Hallerndorf

Brauerei Rittmayer
Hallerndorf
An der Mark 1
91352 Hallerndorf

Telefon
095 45/44 09 40
info@rittmayer.de
www.rittmayer.de



Gemeinde Hallerndorf
Von-Seckendorf-Straße 10
91352 Hallerndorf
www.hallerndorf.de